

Leonie Klein wurde 1993 in Wittlich, Rheinland-Pfalz, geboren und erhielt mit sechs Jahren ihren ersten Schlagzeugunterricht. In der Folge wurde sie mehrfache Preisträgerin des Wettbewerbs „Jugend musiziert“, bevor sie 2011 als Jungstudentin an der Hochschule für Musik Karlsruhe aufgenommen wurde. 2019 schloss sie den Masterstudiengang Schlagzeug bei Prof. Isao Nakamura mit Auszeichnung ab. Zudem absolvierte sie den Masterstudiengang „Musikjournalismus für Rundfunk und Multimedia“ an der Hochschule für Musik Karlsruhe und den Begleitstudiengang „Angewandte Kulturwissenschaft“ am ZAK Karlsruhe. Aktuell arbeitet sie an ihrer Doktorarbeit im Bereich Neue Musik für Schlagzeugsolo. Als Schlagzeugerin trat Leonie Klein unter anderem bei den Festivals für Neue Musik „ZeitGenuss“ und „New Counterpoints“, dem „Forum neuer Musik“ des Deutschlandfunks Köln, „SWRlive!“ im Funkhaus Mainz, den „ARD Hörspieltagen“, dem „Rising Stars!“-Festival der Musikhochschulen Karlsruhe, Stuttgart und Freiburg und den Internationalen Ferienkursen für Neue Musik in Darmstadt auf. Ihre musikalische Entwicklung wurde maßgeblich durch die Zusammenarbeit mit Helmut Lachenmann, Péter Eötvös, Vinko Globokar, Nicolaus A. Huber, Dieter Schnebel und Prof. Dr. Rudolf Frisius geprägt. 2018 ist ihre Debüt-CD „Gathering Thunders“ beim Label Wergo erschienen. Leonie Klein ist Yamaha Artist. Neben ihrer Konzerttätigkeit arbeitet sie seit 2019 in der SWR2 Musikredaktion in Baden-Baden.